

I N H A L T

I.	MOTIVATIONEN EINER UNTERSUCHUNG	Seite
	1. Der aktuelle Anlaß	1
	2. Zur Situation in Konstanz	7
	3. Die inneruniversitäre Problemlage	19
	4. Zum Problem der Organisation	26
	5. Die Ausgangslage einer Bewußtseinstheorie	28
II.	HISTORISCHE UND OPERATIONALE VORBEDINGUNGEN	
	1. Voraussetzungen im Wissenschaftsbetrieb	32
	2. Zur Geschichte der deutschen Universität	41
	3. Die tradierte Einheit der Universität	48
	4. Zur Begründung einer Fragestellung	58
	5. Versuch einer Kodifizierung	64
III.	VORLÄUFER UND SPÄTE INTERPRETEN DER HOCHSCHUL- DISKUSSION	
	1. Vom "Blauen Gutachten" bis zur SDS-Denkschrift	71
	2. Die SDS-Denkschrift von 1961	80
	3. Späte Interpreten der Situation	87
IV.	STUDENTISCHE DOKUMENTE IN DER ANALYSE	
	1. Die Angriffsziele studentischer Kritik	92
	2. Bedingungen unterschiedlicher Einstellungen von Studenten	96
	3. Anlässe studentischer Diskussionen	103
	4. Die Politisierung des universitären Bereichs	116
	5. Studentische Perspektiven struktureller Reformen	124
	6. Die Universität als gesellschaftliche Insti- tution	131
	7. Von der Universität zur Utopie	139
	8. Fachspezifische Differenzen studentischen Verhaltens	143
	9. Historische Wandlungen im studentischen Bewußtsein	147
V.	DIE PREKÄRE SITUATION DER UNIVERSITÄT IN IHRER GESELLSCHAFT	156